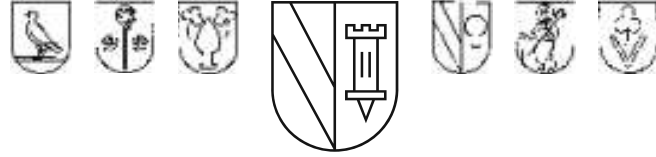


# Amtsblatt

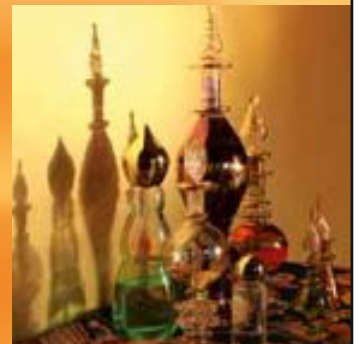
Nummer 7

Donnerstag, 13. Februar 2014



**vhs**  
Volkshochschule  
Ettlingen

1.Semester | 14



Ettlingen

## Landesweite Artenkartierung

### Ambitionierte Laien heimischen Amphibien und Reptilien auf der Spur

Gesucht werden ab sofort Frauen und Männer, die gerne der heimischen Amphibien- und Reptilienwelt auf der Spur sein möchten und dabei die Naturschutzverbände und die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz bei einer umfassenden Artenkartierung unterstützen.



„Solche Verbreitungsdaten sind im Naturschutz eine wichtige Basis für tragfähige Schutzmaßnahmen“, erläutert Margareta Barth, Präsidentin der LUBW. Vor rund zehn Jahren wurde die letzte umfassende Kartierung von Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg abgeschlossen. Sie gibt einen fundierten Überblick über den Bestand der Jahre 1990 bis 2005. Der Datenvergleich ermöglicht Rückschlüsse darauf, wie sich Landschaftsveränderungen auf die Arten auswirken oder welche Schutzmaßnahmen erfolgreich sind.

Wer nasses Wetter nicht scheut und auch mal nachts rausgeht, um die „Nachtaktiven“ zu orten, kann sich unter [www.artenkartierung-bw.de](http://www.artenkartierung-bw.de) als Kartierer bewerben. Es gibt eine kleine Aufwandsentschädigung. Auf der Homepage gibt es die Steckbriefe der Tiere sowie eine detaillierte Kartieranleitung. Die erhobenen Daten können direkt über das Internetportal der LUBW eingegeben werden. Im Fokus des zweijährigen Pilotprojekts stehen zehn in Baden-Württemberg weitverbreitete Amphibien- und drei Reptilienarten. Dazu gehören beispielsweise der Laub- und Springfrosch, die Gelbbauchunke und Zauneidechse. Extrem seltene und hoch bedrohte Arten wie Moorfrosch, Geburtshelferkröte oder Smaragdeidechse werden gesondert im Artenschutzprogramm des Landes erhoben.

Die Ergebnisse der letzten Kartierung in Baden-Württemberg wurden in dem Grundlagenwerk „Die Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs“ veröffentlicht, das 2007 im Ulmer-Verlag erschienen ist.

## VHS-Programm 1. Halbjahr 2014

### Sprechen, Sägen und Stressbewältigung

Wer wollte nicht schon immer mal aus den selbst gesammelten Kräutern ein Omelette zubereiten oder sich beim nächsten Türkei-Urlaub mit den Einheimischen verständigen können oder einen eigenen Blog mit Wordpress erstellen.

Das müssen keine Vorsätze bleiben, denn bei der Volkshochschule werden genau solche Kurse angeboten.

Über 600 Kurse bietet diese Bildungseinrichtung im ersten Semester 2014 an. Mit im Programmheft sind bereits auch die Seminare für die Sommer-VHS, sie sind durch das Sonnensymbol leicht zu erkennen.

Breiten Raum nehmen die Angebote bei der Sprachenschule sowie in den Bereichen Gesundheit und Kulturforum ein. Beim letztgenannten sticht das Aktive Musikhören ins Auge, hier lernt man vertraute Werke von bekannten Komponisten neu kennen und hören.

Um Rhythmus pur geht es beim Trommeln auf der Djembé. Neu sind die Kurse „Freie Ölmalerei und Mischtechnik“ beziehungsweise „Malen mit Pigmenten und Sanden“ oder „Portraitzeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene“.

Die richtige Inspiration für die Interpretationen der Natur können sich die Teilnehmer bei einem Malausflug ins Tessin holen. Theorie und Praxis vereint sich bei der Herstellung von Naturparfum. Schmückendes selbst anfertigen, kann man beim Schnupper-Goldschmiedekurs lernen. Wanderkarten lesen und verstehen kann man nach Michael Weilers Kurs und für alle jene, die Bridge spielen möchten, gibt es eine Vielzahl an Kursen.

Wer in Deutschland nicht nur arbeiten, sondern auch ankommen möchte, dem seien die Kurse Deutsch als Fremdsprache empfohlen, dort wird zweimal wöchentlich die noch „fremde“ Sprache erlernt.

Bei der Sprachenschule reicht die Bandbreite von Englisch, Französisch und Italienisch über Spanisch und Japanisch bis hin zu Türkisch und Russisch in unterschiedlichen Niveaus und Anforderungen.

Ob Segelfliegen oder Spitzengedächtnis, ob die Weisheit der Bäume oder Nahrung als Medizin, bei der Rubrik Gesundheit erhält man mannigfaltige Tipps und Angebote, wie man gesund älter werden kann, wie man sich entspannt oder wie man Stress bewältigt. Yoga-Kurse gibt es in verschiedenen Ausrichtungen ebenso wie Pilates. Neu

ist das Angebot Trailrunning, das die Läufer mitnimmt auf die schmalen Pfade im Wald. Wie man mit Kräutern Beschwerden lindern kann, wie man sie richtig anbaut kann man ebenso lernen wie die vegetarisch-asiatische Küche. Ins Maghreb geht es beim Fest für die Sinne“ oder ans Mittelmeer beim „orientalischen Küchenzauber“.

Bei Arbeit & Beruf dürfte das Argumentationstraining ebenso hilfreich sein wie der aktuelle Knigge für alle Lebenslagen oder die effiziente Gestaltung von Sitzungen. Für all jene, die ihr Holz zum Heizen selbst bearbeiten möchten, sollten den Kurs Umgang mit der Motorsäge besuchen. Wer mehr von seinem Smartphone wissen möchte, wird bei Arbeit & Beruf ebenso fündig, wie für die App-Erstellung oder für die Bildbearbeitung.

Wer in Bruchhausen oder in Schluttenbach wohnt, muss nicht zwangsläufig nach Ettlingen fahren, um Kurse an der VHS zu besuchen. Denn dank des Engagements der Außenstellenleiter/-innen gibt es in allen sechs Stadtteilen ein Programm sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder und Jugendliche, ob Brotbacken oder Singen mit Gitarrenbegleitung, ob Gourmet-Küche Spaniens oder Line Dance für Anfänger, ob Fastnachtsbasteln oder Schachspielen, ob Osterbasteln oder Schwimmkurs.

Für die Kurse sollte man sich direkt bei den Außenstellenleiter/-innen anmelden.

Nicht nur einen Blick auf die andere Rheinseite wirft die Pamina-VHS, sie setzt sich intensiv mit der Kunst und Kultur, dem Essen und Trinken, der Geschichte und Gesellschaft des anderen auseinander, so dass man den Nachbarn besser verstehen lernt und hernach über interkulturelle Missverständnisse im Alltag lachen kann.

Das Semesterheft liegt in der VHS, im Rathaus sowie in der Stadtbibliothek und Ortsverwaltungen, in Banken und Geschäften aus.

Selbstredend gibt es das Programmheft auch in digitaler Form einfach unter [www.vhs-ettlingen.de](http://www.vhs-ettlingen.de) schauen.

Anmeldung geht gleichfalls online, dort sieht man auch gleich ob der ausgesuchte Kurs ausgebucht ist.

Natürlich kann man auch direkt in die VHS, Pforzheimer Straße 14a gehen und sich dort anmelden, täglich von 8.30 bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr. Telefon 07243 101 556.

Erfolgreiches erstes Geschäftsjahr von Albtal plus

## Keine Leuchtturmpolitik, sondern konstruktive Zusammenarbeit

BM Mai übernimmt Vorsitz des Vereins



Auf ein erfolgreiches erstes Jahr könne die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V. zurückblicken, ließ der Vorsitzende und Ettlinger OB Johannes Arnold die Presse am vergangenen Donnerstag im Ratszimmer des Rathauses im Nachgang der Mitgliederversammlung wissen.

„Es sind uns einige Asse gelungen“, so Arnold in der Sprache des Tennissportes, „selten bedurfte es eines zweiten Aufschlags“ oder gar seien Doppelfehler passiert. Im Folgenden nannte der Rathauschef sechs wesentliche Punkte, die im zurückliegenden Jahr nach dem erfolgreichen Start angegangen worden seien. Von der Gründung des Vereins und der Einrichtung einer Geschäftsstelle im Mai, über die Materialsondierung und Grundlagenarbeit, zu der das eigene Corporate Identity ebenso gehört, wie eine eigene Internetseite und Messeauftritte, bis hin zur Vernetzung und den Eintrag ins Vereinsregister, „was nicht leicht gewesen ist“. Auch in finanzieller Hinsicht war das Jahr erfolgreich, denn „wir konnten es Null auf Null abschließen“, so Arnold, der den Staffelstab des Vorsitzes für die Jahre 2014 und 2015 an seinen Herrenalber Kollegen Norbert Mai weiterreichte. Mit diesem Wechsel werde nicht nur eine Ausgewogenheit erreicht, sondern er sei auch eine Verpflichtung. Einen Blick auf die kommenden Monate warf Rainer Laubig, Geschäftsführer von Albtal plus. Die Produktentwicklung solle zügig vorangehen, sprich das Konzept eines Albtal-Trails, das gemeinsam mit Tour Konzept aus Schonach entwickelt werden solle. Dafür werden wir auch einen Förderantrag beim Land stellen

im Rahmen des Tourismus-Infrastrukturprogramms. Parallel dazu sollen in einer Runde aus Radtourismus-Experten und Radverbänden die Grundlagen für eine Albtal-Radkonzeption gelegt werden. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf dem Innenmarketing liegen, sprich das Thema Albtal-Tourismus bei den Leistungsträgern aus Hotellerie und Gastronomie sowie in der Bevölkerung in den Fokus zu rücken. Dazu gehört als sichtbares Zeichen die Umwandlung der bestehenden Tourist- und Stadt-Infos in Albtal-Infos.

Weiter ausbauen möchte man die Social Media-Aktivitäten, die Vernetzung der Albtal-Website mit den lokalen Internetauftritten. Apropos Auftritte; Während jener auf der Offerta auf breite Zustimmung stieß, bedürfe es beim CMT-Auftritt der Nachbesserung, so Laubig. Hier werde es eine Neuausrichtung geben durch eine Kooperation mit der Tourismus GmbH des Landkreises Calw und eventuell der KMK Karlsruhe.

Ein Magnet von großer Anziehungskraft wird die Landesgartenschau in Bad Herrenalb 2017 sein. Die Touristen, die zu uns kommen, müssen durch das Albtal, das ist eine Chance für uns alle, hob Mai mit Blick auf seine Kollegen der Albtal-Gemeinden heraus. BM Franz Masino aus Waldbronn bestätigte denn, dass aus Albtal plus Synergie-Effekte entstünden, dass man sich ergänze. Zu keiner Zeit habe es Konkurrenzgedanken oder Leuchtturmdenken gegeben, sondern diese Gemeinschaft sei befruchtend. Und Elmar Himmel, Malschs Bürgermeister unterstrich, das ‚plus‘ im Namen bedeute eben mehr als nur das Albtal und schließe Gemeinden wie Malsch ein, dessen Schwerpunkt Himmel im Radtourismus sieht. Ob mit Kultur im Kloster oder mit den Festspielen oder mit dem Pianisten-Wettbewerb, der dieses Jahr wieder stattfindet, „mit solchen Angeboten erreichen wir die Menschen“, merkte Raimund Schuster, Marxzells Bürgermeister, an.

Ein wichtiger Verbindungsstrang des Albtals neben der Straße ist die Albtal-Bahn. Gemeinsam mit dem KVV wird es eine Broschüre „Ausflugstipps im Albtal“ geben. Und mit dem „Bähnle“ geht es denn auch am 14. September zum Grenzfest in der Klostersruine Frauenalb, das gemeinsam mit „Feine Adressen im Albtal“ veranstaltet werde, um das Thema Albtal-Tourismus stärker ins öffentliche Bewußtsein zu rücken.

[www.albtal-tourismus.de](http://www.albtal-tourismus.de)

Asbestmaterial gefunden in  
VHS und Thiebauthschule

## Luftproben: keine Faseranteile in Raumluft

Die Erleichterung war bei OB Johannes Arnold, Jürgen Rother, Chef vom Hochbau des Amtes für Wirtschaftsförderung und Gebäudemanagement (AWG) und Bildungsamtsleiter Henrik Bubel groß, als der Gutachter grünes Licht gab, dass die Raumlufmessungen über das vergangene Wochenende in der Thiebauthschule keine Asbestbelastung ergaben. Auslöser für diese Messung waren die Funde bei einer Voruntersuchung zur anstehenden Fenstersanierung in der Volkshochschule. Dort wurde innerhalb der alten, nicht mehr zur Lüftung dienenden „Fensterbänke“ asbesthaltiges Material in gebundener Form entdeckt, sprich das Material ist nicht zugänglich von außen.

Die Lüftung war wegen der Pforzheimer Straße und deren Verkehrslärm eingebaut worden, um beim Lüften nicht die Fenster öffnen zu müssen. „Genau das selbe System haben wir in der Thiebauthschule in jenem der Pforzheimer Straße zugewandten Gebäudeteil“, ließ Rother wissen, der sofort nach den Voruntersuchungsergebnissen auf die Suche nach weiteren städtischen Gebäuden in der Pforzheimer Straße gegangen war, wo gleichfalls eine Lüftung für Frischluft sorgen sollte.

So lange man das asbestartige Material in Ruhe läßt, passiert nichts, so Rother. Überdies sei die Lüftung abgeschaltet beziehungsweise defekt.

Sofort nach Bekanntwerden der Ergebnisse ordnete OB Arnold Raumlufmessungen über das Wochenende in der Schule an, die zum „Glück keine Asbestbelastung im Gebäude ergaben“. Und der Gutachter bestätigte, dass keine Gesundheitsgefährdung vorliege und kein Anlass für eine Asbestsanierung der Schule gegeben sei. Denn es wurden null Asbestfasern nachgewiesen. Der Grenzwert für Innenräume liegt bei 1000 Faseranteilen pro Kubikmeter Luft.

Dennoch wird im Rahmen der geplanten Fenstersanierung das asbesthaltige Material auf jeden Fall in der VHS und in der Schule fachmännisch ausgebaut und entsorgt. Dazu werden wir eine gemeinsame Ausschreibung für beide Einrichtungen machen, so der OB. „Bis dahin werden regelmäßig Luftmessungen zur Sicherheit durchgeführt“.

Die Eltern der Schüler wurden am Montag über die Schulleitung über den Fund informiert.



## Schöner Schutz



Durch Sitzen schützen. Das geht auf dem Rimmelspacher Platz seit einigen Tagen, auch wenn das Wetter dazu nicht unbedingt zur Zeit einlädt. Aber im Sommer kann man sich im Schatten der Kastanienbäume und Linden nun niederlassen und die Atmosphäre dieses Platzes im östlichen Schlossbereich genießen. Doch nicht alleine der Schönheit dienen die in einem Rund angelegten Sitzplätze, sondern dem Schutz der Bäume. Die Baumscheiben waren oft unbeabsichtigt von Autos und LKWs überfahren worden, was weder den Wurzeln noch den Pflasterbändern auf Dauer gut bekam, erklärte Susanne Stegmaier von der Gartenabteilung des Stadtbauamtes. Durch die niedrigen Zäune und die Sitzgelegenheiten sind die Kastanien und Linden nun vor dem Überfahren gefeit und der Platz lädt nun noch mehr zum Verweilen ein. Rund 28 000 Euro sind in die Verschönerung und in den Schutz geflossen.

## Verbreiterung des Fußgängerbereichs bei Erbprinzenapotheke



Die roten Striche auf der Schillerstraße in Höhe des Fußgängerüberwegs bei der Erbprinzenstraße haben es schon angekündigt, der Wartebereich für die Fußgänger bei der Ampelanlage wird verbreitert. Grundlage der Maßnahme ist ein Beschluss des Gemeinderates, um dort die Situation für die Fußgänger zu verbessern. Für die Bauarbeiten, die rund eine Woche dauern werden, ist eine halbseitige Sperrung der Schillerstraße erforderlich. Das Stadtbauamt bittet um Verständnis für die dadurch entstehenden Behinderungen. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-5 71 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

# Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380  
www.ettlingen.de, www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr),  
Buchhandlung LiteraDur, Marktplatz 11 in Waldbronn,  
Tel. 07243/526393

### Nachtcafé



**Samstag, 1. März 2014**  
**21 Uhr, Schloss/Asamsaal**

### Kultur live spezial



**Samstag, 15. März 2014**  
**20 Uhr, Stadthalle**

### Sonntags um Drei



**Sonntag, 23. März 2014**  
**15 Uhr, Stadthalle**

### Lizzy und die weißen Lilien: Mord im Salon

Das Damensalonorchester um die Kabarettpreisträgerin Lizzy Aumeier präsentiert ihr neues Programm „Mord im Salon“: Die Rache der Lady Winterborn. Erleben Sie einen spannenden Krimiabend mit Agatha Christie Kribbeln. Dazu ein Schuss Hedwig Courths Mahler und einen Tupfer Miss Marple! Umhüllt von den schönsten Perlen der Salonmusik. Genießen Sie eine außergewöhnliche Mischung aus Musik, Mord, Mitraten und Mitlachen!

WK: 14,- / 17,- / 20,- / 10,- € (ingeschr. Sicht)  
AK: 16,50/19,50/22,50/12,50 € (ingeschr. Sicht)

### Quadro Nuevo End of the Rainbow

Quadro Nuevo tourt seit 1996 durch die Länder der Welt. Das Instrumental-Quartett hat abseits der gängigen Genre-Schubladen eine ganz eigene Sprache der Tonpoesie entwickelt. Ihre CDs erhielten den Deutschen Jazz Award, kletterten in die Top Ten der Jazz- und Weltmusik-Charts und wurden in Paris mit dem Europäischen Phonopreis Golden Impala ausgezeichnet.

In den Jahren 2010 und 2011 wurde das Ensemble mit dem ECHO Jazz als bester Live-Act des Jahres ausgezeichnet und somit mit der höchsten Auszeichnung des Deutschen Phonoverbandes geehrt.

WK: 20,- / 17,- / 14,- €  
AK: 22,50 / 19,50 / 16,50 €

### Die Bremer Stadtmusikanten

theater mimikri, Familientheater ab 5 Jahren

Spannend, mit einfühlsamer Komik und viel Musik wir der Weg der vier tierischen Ausreißer in ein eigenes Leben gezeigt. Ein Augen- und Ohrenschmaus mit Schauspiel, Maskenspiel, farbenprächtiger Kostümkunst und einem stimmungsvollen Bühnenbild.

Esel Erwin, Harald Hahn, Hund Kuno und Katze Karla raufen sich zu einem unschlagbaren Notorchester zusammen mit tierisch guter Musik. Auf nach Bremen! Der Wegweiser zeigt in den Wald. Doch das Haus, das dort leuchtet, ist keine Herberge: Es sind wilde Räuber...

WK: 7,- / 10,- €; TK: 8,- / 11,- €  
Familienkarte: VK 30,- €, TK 34,- €

## Breite Unterstützung ermöglichte Jugendlichen des St. Augustinusheimes innovatives Auslandsprojekt



*Die Jugendlichen wußten sich mit ungewöhnlichen Lösungen zu helfen.*

Ein außergewöhnliches Stelldichein gaben sich die Unterstützer und Förderer des St. Augustinusheimes am Freitag vergangener Woche im Ettlinger Zimmer, dem großen Konferenzraum der Einrichtung. Sie waren der Einladung gefolgt, um sich über die Ergebnisse der Projektgruppe informieren zu lassen und sich einen Eindruck davon zu verschaffen, wo und wie die von ihnen zur Verfügung gestellten Mittel verwendet wurden. Sehr anschaulich berichteten die Projektteilnehmenden von den Ergebnissen ihres Engagements und von ihren Erfahrungen.

Das St. Augustinusheim war im Rahmen seiner Aktivitäten als Unesco-Projekt-Schule im November/Dezember mit einer Gruppe von sieben jungen Männern und drei Betreuungspersonen für drei Wochen in Burkina Faso. Dieses Projekt wurde in Kooperation mit dem Förderverein Burkina Faso e.V. vorbereitet. Die Projektgruppe hat dort gemeinsam mit der Bevölkerung einen Sportplatz angelegt. Unesco-Projekt-Schulen sind neben anderen konzeptionellen Besonderheiten gehalten, ihren Kindern und Jugendlichen auch andere Kulturen und Lebensweisen nahezubringen, sprich internationale, globale Bezüge konzeptuell mitzudenken. Es ist beeindruckend, wie sich diese jungen Menschen, selbst vor dem Hintergrund ihrer sozial- und milieubedingt teilweise hochproblematischen Erfahrungen und Benachteiligungen, für die Themen der Unesco begeistern lassen und bereit sind, sich für Menschenrechte, Demokratie und Umweltschutz zu engagieren.

Aufenthalt und Einsatz in Burkina Faso war für alle Teilnehmenden, insbesondere jedoch für die beteiligten Jugendlichen eine einzigartige Erfahrung. Die Gruppe berichtete im eigenen Blog <http://kombissiri-news.auslandsblog.de/> täglich von den Erlebnissen und Projektentwicklungen. Dass dieses Erlebnis und das Kennenlernen einer anderen Kultur und

völlig unterschiedlicher Lebenskontexte die soziale Perspektive der Jugendlichen sehr verändert hat, spiegelt sich in den Schilderungen der Teilnehmenden wider: „Wir sind mit nach Afrika, weil wir Erfahrungen sammeln und den Menschen in Kombissiri helfen wollten. Wir sind mit der Vorstellung nach Afrika, dass dort viel Armut herrscht und es viel zu tun gibt. Besonders beeindruckt haben uns die Menschen, da sie einen sehr niedrigen Lebensstandard haben, wenig zu essen und kein Geld haben, aber trotzdem immer sehr freundlich, aufgeschlossen und sehr hilfsbereit waren. Daraus haben wir gelernt, dass man nicht viel braucht, um glücklich zu sein und mit dem zufrieden sein soll, was man hat. Ich fand auch sehr gut, dass sehr viele mit auf dem Sportplatz mitgeholfen hatten, davor echt Respekt. Ich habe in Burkina Faso gelernt, dass man auch mit wenig glücklich und voller Freude sein kann. Was ich nie gedacht hätte ist, dass diese Gruppe, die wir dort in Afrika waren, so gut funktionieren und zusammenarbeiten würde. Auch nochmal Respekt an alle, dass wir das so gut zusammen geschafft haben. Diese Bildungsreise konnte ausschließlich mit Drittmitteln realisiert werden. Das Projekt ist nachhaltig angelegt. Das St. Augustinusheim bedankt sich für das breite Interesse am St. Augustinusheim und für die Unterstützung dieses Projektes bei: Bardusch Ettlingen, Stadt Ettlingen, Förderverein Augustinus, Badische Beamtenbank Ettlingen, Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Volksbank Ettlingen, Rotech Systemkomponenten Ettlingen, Schmuck Design Ettlingen, Sonnenapotheke Ettlingen, Yogahaus Ettlingen, Alewitische Gemeinde Karlsruhe, Gemeinde Marxzell, Mitglied des Landtags Werner Raab, Verein zur Förderung beruflicher Bildung in Burkina Faso e.V., Petra Klug, Dorothea und Wolfram Müller, Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Ettlingen. Die Zusicherung vieler Unterstützer, das St. Augustinusheim weiterhin zu fördern,

soll zukünftig auch anderen jungen Menschen diese Erfahrungen ermöglichen. Es ist geplant, bei einem weiteren Aufenthalt in Burkina Faso die katastrophalen Bedingungen der Schulkinder in Kombissiri etwas zu verbessern. Derzeit werden dort pro Klassenzimmer bis zu 120 Kinder gleichzeitig unterrichtet. Der Bau weiterer Klassenräume würde diese Situation zum Positiven verändern. Für die Umsetzung ist das St. Augustinusheim noch auf der Suche nach weiteren Unterstützern.

### Kreativität in der Schule

## Ausstellung der Thiebauthschule in der Sparkasse in Ettlingen

„Mit Kunst durchs ganze Jahr!“ lautet der Titel einer Ausstellung, die die Thiebauthschule im Rahmen des Projekts „Kreativität in der Schule“ der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe in der Sparkasse in Ettlingen präsentiert.

Seit 1992 bietet die Jugendstiftung Schulen die Möglichkeit, ihr kreatives Potential einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Ausgewählt werden die Schulen in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Karlsruhe. 77 Veranstaltungen wurden bisher in den Sparkassenfilialen im gesamten Geschäftsgebiet durchgeführt.

Mit der Thiebauthschule wird nun erstmals eine Schule aus Ettlingen an dieser Ausstellungsreihe teilnehmen. Schülerarbeiten aus den Bereichen Bildende Kunst, Textiles Werken und Technik werden die Sparkasse am Marktplatz in eine bunte Galerie verwandeln. Alle Klassenstufen werden sich beteiligen und das von der Schule selbst gewählte Motto mit Leben erfüllen.

Eröffnet wird die Ausstellung am Freitag, 14. Februar um 18 Uhr von Oberbürgermeister Johannes Arnold und Sparkassendirektor Lutz Boden. Die Klassen 1, 2 und 4 sorgen für eine bunte musikalische Umrahmung. Rektorin Susanne Wehrle und Schulamtsdirektorin Eveline Ströbel werden einen Einblick in die kreative Seite der Schule geben.

Zusätzlich zu der Ausstellung und Vernissage erhält die Thiebauthschule eine finanzielle Förderung von 1.000 Euro für den musischen Bereich. Zu sehen ist die Ausstellung bis 28. Februar.





Julian Ade, Regionalverkaufsleiter der ALDI GmbH & Co. KG Rastatt, versprach noch vor Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags, die Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule künftig an die Hand zu nehmen und ihnen den Einzelhandel näher zu bringen.

Neben einem Blick hinter die Kulissen werden auch Ausbildungsbotschafter an die Schule geschickt, die die Einzelhandelsberufe aus Sicht der Azubis erklären. Schulleiterin Edelgard Schieschke erinnert sich an die Anfänge der Kooperation. „Im letzten Schuljahr hat das Telefon geklingelt und ALDI hat bei uns angefragt, ob wir Interesse an einer Partnerschaft hätten.“

Über das schnelle und unkomplizierte Anbahnen der Partnerschaft sei die Schulleiterin sehr glücklich gewesen. Bürgermeister Thomas Fedrow dankte der Schule und dem Unternehmen.

## Kooperation zwischen Pestalozzischule und ALDI



Die Kooperationspartner nach der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags.

Schulamtsdirektorin Eveline Ströbel begrüßte die Partner zu einem „weiteren Schritt zur optimalen Berufswegeplanung“.

„Fachkräfte zu generieren und in die Be-

triebe zu bringen, ist derzeit das primäre Ziel der IHK“, erklärte Alfons Moritz, Geschäftsbereichsleiter Berufsbildung, der in dieser Partnerschaft eine hervorragende Möglichkeit der Fachkräftegewinnung sieht.

## Berg Heil – Alpenverein und Bergsteigen 1918 bis 1945

Mit der Ausstellung „Berg Heil“ des Deutschen Alpenvereins stellt sich die Organisation ihrer Geschichte. Die Sektionen Ettlingen und Karlsruhe haben sie nun nach Ettlingen geholt. Zu sehen ist sie im unteren Foyer des Rathauses. Eröffnet wird sie am Freitag, 21. Februar um 18 Uhr.

„Die deutsche Staatsbürgerschaft zu erhalten, ist mehr als ein Verwaltungsakt, sie ist etwas Besonderes, die wir auch in einem besonderen Rahmen gemeinsam feiern wollen“, begrüßte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel seine Gäste.

55 Frauen und Männer aus fast allen Herren Ländern waren in den zurückliegenden zwölf Monaten eingebürgert worden und sind nun der Einladung zur Einbürgerungsfeier ins Landratsamt gefolgt gemeinsam mit ihren Familien und Freunden.

Für zwei Personen war diese Feier noch außergewöhnlicher: Duygu Solmaz und Piero Pignone wurden just an diesem Abend von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel live eingebürgert und erhielten, nachdem sie den Treueeid auf die Bundesrepublik Deutschland geleistet hatten, ihre Urkunden, die sie überall auf der Welt als deutsche Staatsbürger ausweisen.

Bundesweit werden jährlich rund 100.000 Menschen eingebürgert, im Landkreis Karlsruhe sind es durchschnittlich knapp 350 Personen im Jahr.

„Ich beglückwünsche Sie alle zu Ihrer Entscheidung, Deutschland als Ihre Heimat zu wählen, und ich ermuntere Sie, sich aktiv für sie einzusetzen – sei es bei der Ausübung des Wahlrechts, im Beruf oder in der Freizeit bei ehrenamtlichem Engagement in Vereinen, Organisationen und Initiativen“, so der Landrat.

Aktiv den Abend mitgestaltet haben Margareth Lindenberg und Magni Le-

## Gut besuchte Einbürgerungsfeier im Landratsamt

### Deutschland als Heimat gewählt



Die neuen Staatsbürger aus Ettlingen nach der Einbürgerungsfeier im Landratsamt

kick Elate, die in persönlichen Beiträgen ihre Beweggründe schilderten, sich für die deutsche Staatsbürgerschaft zu entscheiden.

Für beide war die Einbürgerung eine Herzensangelegenheit aufgrund der engen Bindung an dieses Land und die Menschen.

## Ins Schwarze getroffen



Seit Weihnachten bereichert die Kletterkombination den Spielplatz „Bernhardiner“ am Josef-Stöhrer-Weg (die Redaktion berichtete). Die Gartenbauabteilung hat damit den „Nerv“ der Kinder getroffen, die die unterschiedlichsten Spielmöglichkeiten weidlich nutzen.

## Christine Rothacker - Star ohne Allüren



Sie ist die perfekte Assistentin, schwärmerischster Fan und ergebene Freundin der großen Primaballerina „Elisaweta Gruschinskaja“, und das seit zweiundzwanzig Jahren. Sie kennt alle Höhen und Tiefen im Leben des Stars. „Raffaella“ ist eine warmherzige und aufopferungsbereite Begleiterin, der im „Grand Hotel“ abgestiegenen Tänzerin. Sie umsorgt die in die Jahre gekommene Ballerina und hat doch insgeheim eigene Hoffnungen und Pläne. Gespielt wird „Raffaella“ im Musical „Grand Hotel“ bei den Schlossfestspielen von Christine Rothacker. Sie gehört zu den renommiertesten Darstellerinnen der Musical-Szene, trat in Salzburg im „Kleinen Horrorladen“ und in „West Side Story“ auf, spielte an den Berliner Kammerspielen in der „Rocky Horror Show“, an den Vereinigten Bühnen Wien in „Les Misérables“.

Dienstag, 25. Febr. 2014  
19.30 Uhr · Stephanus-Stift  
„Am Stadtgarten“  
Ettlingen · Stadtbahnhof 4



### Vortrag Spirituelle Begleitung Sterbender

Was brauchen Menschen am  
Lebensende?



**Thile Kerkovius**  
Diplom-Psychologe,  
langjähriger  
Leiter des Hospiz  
Maria Frieden

Eintritt frei - um eine Spende für die Hospizarbeit  
in Ettlingen wird gebeten.

Eine Teilnahmebestätigung wird ausgestellt.

Wir danken dem Träger  
der Stephanus-Stifte  
für die Bereitstellung  
der Räumlichkeiten.



### Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas  
07243 - 31511  
Stadtinformation  
07243 -101-221



### Gastspiel

Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen e.V.

### „Spurlos verschwunden“

engl. Landhauskrimi  
Regie: Jürg Hummel

Sa, 15./22. Februar, 20 Uhr  
So, 16./23. Februar, 19 Uhr

### Gastspiel

### „Rotkäppchen“

Kinderpuppentheater ab 3 Jahre  
Märchentruhe Malsch

So, 16. Februar, 15 Uhr

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)

Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

## Arbeitskreis Demenz freundliches Ettlingen

### „Fasching lädt zum Tanzen ein ...“

Der Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen lädt am Mittwoch, 26. Februar, um 15.03 Uhr zu einem Tanznachmittag unter dem Motto „Fasching lädt zum Tanzen ein ...“ in das AWO-Versorgungszentrum Franz-Kast-Haus in der Karlsruher Straße 17 ein. Musikalischer Höhepunkt ist der Pianist und Lehrer an der Musikschule, Lothar Arnold. Einlass ab 14.30 Uhr. Für Faschingsgebäck und Kaffee/Tee ist gesorgt, Eintritt 2,50 Euro pro Person. Bitte anmelden unter 07243/76690115.



20 JAHRE  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
[WWW.BIRLAND59.DE](http://www.birdland59.de)

FREITAG, 14.02.14

### Swinghouse All Stars

Swing in neuer Frische

Eintritt 12 € (erm. 7 €)

Vorschau: Freitag, 21.02.14  
AMC Trio

KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE





## Jugend musiziert in Ettlingen



Preisträger der Musikschule Ettlingen präsentieren Werke für Klavier, Holz-, Blechblasinstrumente, Streicher und Akkordeon. Der Eintritt ist frei.

Am vergangenen Wochenende war die Musikschule Ettlingen der Austragungsort für den Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ 2014. An drei Tagen stellten sich die jungen Musiker aus dem Landkreis Karlsruhe den Jurys in fünf verschiedenen Wertungen. Auch die Schüler der Musikschule Ettlingen waren sehr erfolgreich. Gratulation allen Preisträgern der Musikschule Ettlingen und den beteiligten Lehrern zu den tollen Ergebnissen. Die Musikschule dankt darüber hinaus auch den Eltern für das Engagement und die Zeit, die auch sie für die Proben aufwenden mussten. Es wurden folgende Preise erspielt:

1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb: Lisa Mathes, Rosan Zheng, Lea König und Johanna Wieland (Solowertung Klavier), Christian Bild (Solowertung Gesang), Rebecca Hauber (Violine), Elena Moehrke (Violine), Frédéric Ploke

(Violoncello) und Raphael Rey (Violo) (Ensemblewertung Streichinstrumente), Nico Himmelsbach, Simon Luis Kaiser, Lars Obreiter und Jona Wild (Posaune), Fabian Feil, Eric Himmelsbach, Valentin Sischka und Carsten Weber (Posaune), (Ensemblewertung Blechblasinstrumente), Greta Klos, Maike Sauer und Liesbeth Sauter (Blockflöte), Dirk Maier, Benice Schäfer-Morell und Tjorven von Einem (Blockflöte), Annika Mira Groll, Emily Mück und Pauline Pöpperl (Blockflöte), Jonas Amsler, Anna-Lena Arens, Philipp Gemüschli, Annika Mira Groll und Lea Stärk (Fagott), Jasper Claßen, Janina Hamberger, Rasmus Haurly und Elodie Stoborn (Querflöte), (Ensemblewertung Holzblasinstrumente), Anouk Link (Klarinette) und Ronja Ramisch (Akkordeon), (Ensemblewertung Akkordeon) 1. Preis: Nuria Bauer, Emma Krejci, Laura Marie Kreuzer, Paul Dusemund, Felix Niemöller, Marlene Lindörfer, Anouk Mohrenweiser, Lenny Krohmer, Lydia Merz und Erik Christopher Nolte (Solowertung Klavier), Jule Klessing, Sita Müller, Laura Schandelmeyer und Maximilian Wolfrum (Blockflöte), Lukas Flohr, Kaira Jock und Paula Niemöller (Klarinette), Jasmin Knothe, Jana Sander, Lea Ulmer, Leonie v. Egloffstein und Anna Winter (Querflöte) (Ensemblewertung Holzblasinstrumente), Valerie Bartel und Julius Gintner (Violine) (Ensemblewertung Streichinstrumente), 2. Preis: Lukas Ehlermann, Valerie Bossinger, Vincent Jeromin, Angélique Vu, Paula Wiede, Flavia Lübben und Christian Gerdon (Solowertung Klavier), Charlotte Leistner und Josephine Sauter (Blockflöte) (Ensemblewertung Holzblasinstrumente) 3. Preis: Oleg Artemenko (Solowertung Klavier), Franziska Boldyreff (Violine), Friederike Boldyreff (Violoncello), Eric Hoffmann (Violine) und Svea von Einem (Violine) (Ensemblewertung Streichinstrumente).

Außerdem sei den Eltern der Schüler für die ehrenamtliche Hilfe in der Cafeteria und die vielen Kuchenspenden gedankt

## OB Arnold überbringt Auszeichnung für AK Asyl

Als Oberbürgermeister Johannes Arnold Anfang Februar den Arbeitskreis Asyl auf seiner Sitzung im Gemeindezentrum Liebfrauen in Ettlingen-West besuchte, hatte er eine Auszeichnung des Landkreises Karlsruhe im Gepäck.

Im Beisein des OBs hatte Jonas Günter, Ansprechpartner für den Arbeitskreis Asyl bei der Stadt, diese Auszeichnung stellvertretend für den Arbeitskreis bei der Preisverleihung des Kreisintegrationspreises 2013 in Marxzell entgegengenommen. Mit dem Kreisintegrationspreis werden vorbildliche und herausragende Arbeiten für die Integration von Migrantinnen und Migranten im Landkreis Karlsruhe gewürdigt. Für den Rathauschef bestand kein Zweifel, dass der Arbeitskreis Asyl die Belobigung des Landkreises verdient hat und gratulierte dem Arbeitskreis zu dieser Auszeichnung: „Ihr Engagement ist ein wichtiger Beitrag für eine gelingende Integration in Ettlingen.“

Er unterstrich die Bedeutung der Mitglieder des Arbeitskreises als „Brückenbauer“ zwischen den Einheimischen und den Menschen mit ausländischen Wurzeln, die hier bei uns dank der intensiven Arbeit der Mitglieder des Arbeitskreises für eine überschaubare Zeit eine Heimat finden. Die Flüchtlinge könnten sich während dieser Zeit mit ihren Sorgen und Nöten immer an die „Paten“, die die Flüchtlingsfamilien betreuen, wenden und erfahren dort Unterstützung, so Arnold. Er dankte allen für das weitreichende und unverzichtbare Engagement zum Wohle der in Ettlingen untergebrachten Menschen. Er kündigte an, dass die Stadt den Arbeitskreis Asyl weiterhin nach besten Kräften und Mitteln unterstützen werde.

Auch der Gemeinderat fördert die Arbeit des Arbeitskreises und hat hierfür in diesem Haushaltsjahr einen Betrag von 3.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Im Arbeitskreis Asyl engagieren sich aktive Ehrenamtliche mit den Sozialverbänden und Kirchen für eine gelingende Integration der zugewanderten Menschen in Ettlingen. Weitere interessierte und engagierte Menschen sind im Arbeitskreis jederzeit willkommen und wenden sich bitte an Jonas Günter, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-499 oder an [ajfs@ettlingen.de](mailto:ajfs@ettlingen.de).

Neben dem Arbeitskreis Asyl haben auch das Ettlinger Frauen- und Familienzentrum, kurz effe und das Judozentrum eine Auszeichnung durch den Landkreis erhalten. Somit wurden gleich drei in Ettlingen beheimatete Einrichtungen beim Kreisintegrationspreis in besonderer Weise für ihr Engagement gewürdigt.

## Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 13. Februar**  
17.30+20 Uhr Vaterfreuden

**Freitag, 14. Februar**  
15 Uhr Fünf Freunde 3  
17.30+20 Uhr Vaterfreuden

**Samstag, 15. Februar**  
15 Uhr Fünf Freunde 3  
17.30+20+22 Uhr Vaterfreuden

**Sonntag, 16. Februar**  
11.30+17.30+20 Uhr Vaterfreuden  
15 Uhr Fünf Freunde 3

**Montag, 17. Februar**  
20 Uhr Sein letztes Rennen

**Dienstag (Kinotag), 18. Februar**  
15 Uhr Fünf Freunde 3  
17.30+20 Uhr Vaterfreuden

**Mittwoch, 19. Februar**  
15 Uhr Filmcafé Sein letztes Rennen  
17.30+20 Uhr Vaterfreuden

Telefon 07243/33 06 33  
[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)



## Herausgabe eines Adressbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Ettlingen der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines Adressbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt. Nach Paragraph 34 Abs. 4 des Meldereggesetzes vom 23.02.1996 (GBl. S. 269) kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt. Für die Ausübung dieses Widerspruchsrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Die Frist endet am 14. März. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Einwohnermeldeamt Ettlingen schriftlich oder mündlich vor Fristablauf mitzuteilen: Bürgerbüro, Schillerstraße 7-9, 07243 101 100. Die Einwände, die nach der genannten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/ Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom 27. bis 30. Januar können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom 20. bis 24. Januar können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

## Stadtarchiv

## Vorträge zu Caspar Hedio

Am 20. Februar um 15 Uhr stellen Wissenschaftler aus dem Pamina-Raum ihre Forschungsergebnisse zu einem ausgesuchten Thema in Zusammenhang mit Caspar Hedio zur Diskussion. Dazu sind Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Der Eintritt ist frei. Wer spricht über welchen Aspekt? Frau Dr. Anne-Marie Heitz-Müller von der Fakultät für Evangelische Theologie in Straß-

burg hat ihren Forschungsschwerpunkt in der Geschichte der Reformation in Straßburg und der Frauen im 16. Jahrhundert. Ihr Thema lautet denn auch: „Frauen und Reformation am Beispiel von Margaretha Drens, Ehefrau von Caspar Hedio“. Dr. Stephen Buckwalter ist an der Bucer-Forschungsstelle an der Heidelberger Akademie der Wissenschaften tätig und untersucht das Verhältnis zwischen Martin Bucer und Caspar Hedio, die die gleiche Lebensspanne von Ende 15. Jahrhundert bis Mitte des 16. Jahrhunderts hatten. Dr. Günter Frank von der Europäischen Melancthon-Akademie in Bretten weitet mit seinem Beitrag den Blick vom privaten und reformatorischen Aspekt hin zu Hedios Beitrag und Stellung innerhalb der Geschichtsschreibung. Sein Thema lautet „Caspar Hedio und die beginnende Universalgeschichtsschreibung“. Wir freuen uns, Sie am 20. Februar im Caspar-Hedio-Haus in der Albstraße 43 begrüßen zu dürfen.

## Bürgertreff im "Fürstenberg"

### Aktuell

**Anlaufstelle Ettlingen- West** – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Jugend, Familie und Senioren)

**FREDs Freundetreff** 15.30- 17.30 Uhr am 21.02. Fred, euer Freund der Frosch, kommt mit seinen Freunden in den „Bürgertreff im Fürstenberg“ bzw. den Entenseepark um mit euch zu spielen, zu malen und Spaß zu haben. Ansprechpartner Herr Günter 07243/ 5245628 (FeG Ettlingen)

### Offene Migrationsberatung

Informationen und Terminvereinbarung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

**Offene Bücherecke** – lesen, leihen, tauschen

## Frauen

## effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,  
Telefon-Nr.: 07243/ 12369,  
www.effeff-ettlingen.de,  
eMail: info@effeff-ettlingen.de,  
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10 - 12 Uhr Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine Email. Sie werden zurückgerufen. **Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.**

## News

Wir sind nun auch bei Facebook zu finden. **Sie müssen Facebook nicht beitreten, um unsere Seite einsehen zu können.** Entweder Sie googeln uns mit den Begriffen „effeff Ettlingen Facebook“ oder geben den Link direkt in Ihren Browser ein: <https://de-de.facebook.com/243858475739547>

### Diese Woche im effeff

#### Donnerstag, 13. Februar

**Das „Offene Café“** ist diesen Donnerstag von 16 – 18 Uhr geöffnet.

#### Freitag, 14. Februar

Auch diesen Freitag findet von 10 bis 12 Uhr die **wöchentliche** (außer in den Schulferien) **Offene Malwerkstatt** im effeff statt. Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Dienstag, 18. Februar

**Für unsere Kleinsten - Das Zwergencafé 10 – 11.15 Uhr** immer dienstags unter professioneller Anleitung. Informationen 07243-12369 oder [zwergencafe@gmx.de](mailto:zwergencafe@gmx.de)

**Der Englischkurs für Kinder im Kindergartenalter 15 – 16 Uhr** gemeinsam mit der iSL Sprachschule. **Derzeit sind 1-2 Plätze frei.** Weitere Infos bei Astrid Bettzüge, 07243 / 332 882 oder per email [a\\_bettzueg@yahoo.de](mailto:a_bettzueg@yahoo.de)

#### Mittwoch, 19. Februar

**Ayurvedische Babymassage - Wurzeln geben fürs Leben / 10 – 11.30 Uhr** Kursgebühr: 55,- € Mitglieder / 60,- € Nichtmitglieder.

### Vorankündigungen

#### Literaturkreis für Erwachsene

Am Montag, 10. März, um 19.30 Uhr wird "Nullzeit" von Juli Zeh besprochen

#### Vortrag: Fruchtbige Zwerge, Pommes und Co.

Am Donnerstag, 20. März, 19.30 Uhr, Ernährungsberaterin Iris Maurer gibt praktische Tipps und Tricks, wie Sie bei Kindern im Alter von 1-6 Jahren die gesunden Nahrungsinstitute weiterentwickeln Teilnahmegebühr: Mitglieder 8,- € / Nicht-Mitglieder 10,- € inkl. Kostproben

#### Kochkurs: Frühlingsrezepte mit Iris Maurer

Wer nach dem Vortrag von Frau Maurer Lust aufs Kochen bekommen hat, ist hier genau richtig. Termin: Samstag, 5. April, 15 - ca. 18.30 Uhr, Teilnahmegebühr: Mitglieder 50,- € / Nicht-Mitglieder 60,- € inkl. Speisen u. Getränke.

#### Kennen Sie eigentlich schon.....

#### ...unsere betreuten Spielgruppen?

Nein? Dann wird es höchste Zeit diese vorzustellen. Unsere betreuten Spielgruppen werden von Erzieherinnen geleitet. Die Kinder spielen, singen, lachen und verbringen einfach gemeinsame Zeit ohne die Eltern. Die Eltern können sich in dieser Zeit ein wenig Auszeit vom Alltag gönnen, ihrem Fitnessprogramm nachgehen oder einfach in der nahe gelegenen Stadt ein wenig bummeln.

Die Kinder werden indessen von unseren Erzieherinnen betreut. Die Eltern bringen ihr Kind, das zwischen 18 Monaten und 3 Jahren ist (12-Monatige können unter bestimmten Voraussetzungen auch aufgenommen werden) zu Beginn der Betreuungszeit ins effeff. Bei geeignetem Wetter spielen die Kinder auf dem **vereinseigenen kleinen eingezäunten Spielplatz** direkt neben dem effeff. Nach einer kleinen Stärkung im Kinderspielzimmer werden verschiedene Spiele gespielt, Rollenspiele geübt, in der Matratzenecke getobt, Knetfiguren geformt oder einfach dem Vorlesen eines Buches gelauscht. Das **großzügige Spielzimmer** lässt keine Wünsche offen. Besondere Ereignisse wie **jahreszeitliche Feste** werden thematisch aufgegriffen und in kleinem Rahmen gefeiert. Durch Spenden konnte auch ein großer **Krippenwagen** angeschafft und damit **Ausflüge** z. B. in den nahe gelegenen Horbachpark unternommen werden. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie doch einfach vorbei und schauen sich die Räume und die Gruppe unverbindlich an. **Es sind im Moment wieder wenige Plätze frei.** Betreuungszeiten: Montag – Donnerstag von 9.30–12 Uhr. Infos unter 07243/12369.

## Senioren

### Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

**Anlaufstelle für freiwilliges Engagement**  
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen  
Tel. 07243 101524 (Rezeption),  
101538 (Büro), Fax 718079  
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de  
Homepage: www.bz-ettlingen.de

**Beratung und Information:** Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

**Cafeteria:** Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

**Sprechstunden des Seniorenbeirates:**  
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

#### Über das Zentrum sind zu erreichen:

**Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“**  
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander  
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

#### Hautier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

#### Veranstaltungstermine

**Fr., 13.2.,** 09:30 Uhr: Sturzprävention, 10 Uhr: Hobby-Radler „Kleine Tour“, Treff: Wasen; 14:30 Uhr: Aquarellmalen, Stammtisch Kaufhaus Schneider.

**Mo., 17.2.,** 10 Uhr: Englisch für Anfänger 1; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line Dance Anfängerkurs; 19 Uhr: „La Facette“ Probe, Kegeln - Huttenkreuz.

**Di., 18.2.,** 09:30 Uhr: Gedächtnistraining 1; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“, Treff: Haltestelle Horbachpark, Schach „Die Denker“, Englisch für Anfänger 2; 11 Uhr: Literaturkreis zum Buch: „Vorgefühl der nahen Nacht“ von Laurent Seksik; 14 Uhr: „Romme-Hand“; Boule 1 und 2; 14:30 Uhr: Stickkreis; 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

**Mi., 19.2.,** 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher, 14 Uhr: Romme-Spieler, Skat; 15 Uhr: Flöten-Ensemble, Spitzner Seniorentreff; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

**Do., 20.2.,** 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants, Geschichtsarbeitskreis; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne; 14 Uhr: „Romme Joker“, Boule-Gruppe 3 – Wasen; 15 Uhr: Canasta; 17 Uhr: Line Dance für Line Dancer mit Tanzerfahrung; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterproben, Senioren-Tanzkreis.

**Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.**

#### Computer-Workshops

Mo 17.02. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC

Di 18.02. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene

Di 18.02. 14 Uhr PC-Grundwissen 2

Mi 19.02. 10 Uhr „Eigene Fotos & PC“ für Einsteiger, Teil III + IV

Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Eigene Notebooks/Laptops können mitgebracht werden. Weitere Informationen können den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln entnommen werden oder unter [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de).

Die Teilnahme an einem zweistündigen Workshop kostet EUR 3,-. Bons können vormittags von 10 bis 12 Uhr an der Rezeption oder ab 14 Uhr in der Cafeteria erworben werden.

#### Hinweise auf Veranstaltungen

##### NEU Line Dance für Anfänger

**Anfängerkurs** zweimal pro Monat jeweils montags um 17 Uhr, wieder am **17. Februar**. Die **Line Dancer mit Tanzerfahrung** treffen sich jeden 1. und 3. Donnerstag um 17 Uhr. Nächster Termin: **20. Februar**.

**Literaturkreis im Begegnungszentrum: Nächster Termin: Dienstag, 18. Februar 11 Uhr.** Besprochen wird das Buch „Vorgefühl der nahen Nacht“ von Laurent Seksik. Gäste sind willkommen.

##### Wandern mit den Hobby-Radlern „Große Tour“

Die nächste Wanderung der Hobby-Radler findet am **Freitag, 21. Februar**, statt. **Treffpunkt um 10:15 Uhr an der KVV-Haltestelle Ettlingen-Stadt.** Es geht auf dem Saumweg Richtung Sulzbach. Einkehr am Buchtzig in Maier's Restaurant, danach wieder zu Fuß nach Ettlingen oder mit dem Bus (ca. 11 km, Tourenführung: Ursula Dahlinger (Tel. 07243 4181).

#### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

##### Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [anzeigen.76275@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76275@nussbaummedien.de) Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)



### Literatenrunde

Bei der **Lesung der Literatenrunde e. V.** am **Sonntag, 23. Februar, 15 Uhr, im Begegnungszentrum**, Klostersgasse 1 lesen: Abier Bushnaq – Bernd George – Franziska Joachim – Rabenstern und Eveline von Pfeil, musikalisch begleitet von Lucie Neukirchner, Zither. Der Eintritt ist frei! An diesem Tag ist auch das **Sonntagscafé von 14 bis 18 Uhr geöffnet**.

### Mit Karte-ab-60-in die Kerzenfabrik

Nach 2006 wird auf vielfachen Wunsch nochmals die Produktion der handgefertigten „dänischen Kerzen“ besichtigt. Start ist am **Dienstag, 25. Februar, 12:28 Uhr** ab **Bahnhof Ettlingen-Stadt**. Von der Haltestelle in Hochstetten sind es 20 Minuten zur Kerzenfabrik. Ausklang der Führung ist bei Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich kann auch günstig eingekauft werden. **Wegen erhöhter Rutschgefahr wird gebeten, keine Schuhe mit Ledersohlen zu tragen!** Bei der Anmeldung, Freitag, 14. bis Donnerstag, 20. Februar, ist ein Unkostenbeitrag von 2,50 EUR zu entrichten.

### Russisch für Fortgeschrittene

Die Gruppe „Russisch für Fortgeschrittene“ **pausiert bis September**.

## seniorTreff Ettlingen-West

### Hinweis auf Veranstaltungen

#### Ab März Yoga auf dem Stuhl

für Seniorinnen und Senioren unter Anleitung von zwei ausgebildeten Yoga-Lehrerinnen (AYA). „Yoga auf dem Stuhl“ fördert Gesundheit und Wohlbefinden – auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen.

**Beginn: Montag, 10. März, 9 Uhr, im seniorTreff im Bürgertreff Fürstenberg, Ahornweg 89, Ettlingen-West**, insgesamt 10 Stunden.

**Kursgebühr:** insgesamt 20 EUR

**Anmeldung:** persönlich im **seniorTreff Ettlingen-West**, jeweils donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr (Tel. 07243-20209 oder 0721-7569927) oder im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo. – Fr. zwischen 10 und 12 Uhr).

## Termine:

### Dienstag, 18. Februar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**  
10:15 Uhr – **Sturzprävention**  
16:00 Uhr – **Offenes Singen**

### Mittwoch, 19. Februar 2014

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

### Donnerstag, 20. Februar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**  
14:00 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

**Beratung, Anmeldung und Information:** donnerstags von 10-12 Uhr unter Tel.-Nr. 0151 56298126 oder persönlich im **seniorTreff Ettlingen-West**, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

## Jugend

### Jugendgemeinderats-sitzung

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

**Freitag, den 21.02.2014, 13:30 Uhr**, lade ich Euch herzlich in das Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24 ein.

Tagesordnung

1. Jugendgemeinderatswahl 2014 – Bewerbungen, geplante Aktionen, Wahlparty, etc.
2. Austausch über aktuelle Projekte und Veranstaltungen
3. Logo und Repräsentationsmaterial – Entscheidung über das weitere Vorgehen
4. Jahresbericht – Kenntnisnahme des Entwurfs
5. Termine
6. Verschiedenes

gez.

Hannah Horstmann  
Sprecherin

## Sport am Samstag

Nach der sehr guten Resonanz in den vergangenen Jahren, wird auch dieses Jahr an vier Samstagabenden die Pestalozzihalle wieder für "Sport am Samstag" geöffnet.

Jeweils von 19 bis 22 Uhr wird an folgenden Samstagen, 16.11., 14.12., 18.01., 15.02., Fußball gespielt.

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die Lust auf einen fairen Fußballabend haben.

Organisiert werden diese Abende von der Polizei (insbesondere von Jugendsachbearbeiter Hans-Peter Ochs), dem Jugendzentrum Specht und dem Amt für Jugend, Familie und Senioren der Stadt Ettlingen.

Informationen gibt es im Amt für Jugend, Familie und Senioren, Jonas Günter (07243 101499), im Jugendzentrum Specht (07243 4704) oder bei der Polizei, Hans-Peter Ochs (07243 3200327).

## Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,  
Tel.: 07243-4704, [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**AUSFLUF ZUM EISTREFF WALDBRONN\* am 15.02. von 15-17 Uhr, ab 11 J., € 7.-, bitte Vesper mitbringen**

**KINDEROPER\* (Premiere) „Wo die wilden Kerle wohnen“, SO 23.02., 14-16:30 Uhr, € 8.-**

Ab 8 J.

**KOCHKURS „RUND UM DEN FASCHING“\* 3x MI ab dem 26.02. 16-18 Uhr, 10 €**

Ab 10 J.

**WINTERCOCKTAILS OHNE ALKOHOL\* DO 20.02., 18:00-20:00 Uhr, 4 €**

Ab 12 J.

**TISCHTENNISPARTY\* 18.02., 16-18 Uhr, € 2.-**

**VALENTINSPARTY 14.02., 18-22 Uhr, ab 12 J. 4 € (inkl. 1 Amor-Cocktail)**



**KINDERFASCHINGSPARTY 28.02., 16:16 bis 19:19 Uhr, 0 € mit Verkleidung, ohne 2 €**

**KINDERFLOHMARKT\* 06.04. 14-17 Uhr, Standgebühr 5 € + 1 Kuchen, Anmeldung erforderlich! \*Anmeldung erforderlich**

**KOMM UND SPIEL MIT, WIR MACHEN UNSER EIGENES THEATER\* 15x DO ab 20.02., 17:30-19:30 Uhr, 8 €**

Ab 11 Jahren:

**JUNGS-TREFF** abhängen, card-games, basteln und bauen, ab 11 J., MI, 16.15-17.45 Uhr

**MÄDCHENTREFF** nur für Mächen, mit Basteln, Stylen, Kochen und Ausflügen, ab 11 J. FR 14.30-17 Uhr

Für jedes Alter:

**MITTAGSTISCH** von Montag bis Freitag von 12.00-14.00 Uhr gibt's bei uns für nur € 3.- ein leckeres Mittagessen mit Vor- und Hauptspeise, sowie Dessert; der aktuelle Speiseplan unter [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**TREFF AM MITTAG** mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

**KIDSTREFF** mit Spielen, Basteln, Outdoor-Aktionen von 7-10 J., jeden DO, 15.30-17 Uhr

**HAUSAUFGABENHILFE** „Keine Zeit“ oder „keine Lust“ zum Hausaufgaben machen?! Von Montag bis Donnerstag jeweils von 14-16 Uhr werden bei uns in kleiner Gruppe Hausaufgaben gemacht. Hilfestellung und Motivation sind durch einen Pädagogen gewährleistet. Regelmäßige Teilnahme (auch an einzelnen Tagen möglich) und Anmeldung erforderlich! € 3.- pro Termin

**OFFENES TÖPFERN FÜR JEDES ALTER** Do 19-22 Uhr; € 7., das Material wird extra abgerechnet; einfach vorbei schauen

**BASTELWERKSTATT\***

...immer dienstags von 15.30 - 17.00 Uhr  
Wir basteln gemeinsam witzige Dinge aus Materialien wie zum Beispiel Ton, Filz, Wolle, Holz und vielem mehr.  
Bitte anmelden, da jeweils nur 8 Plätze frei sind! Unkostenbeitrag 2,- € je Angebot.

**Umweltinfo**

**„Neptun“-Team e.V.**

**OG „Neptun“ Wasser- & NaturFreunde**  
Ettlingen/PAMINA  
hfk.besucht-ettlingen.de

**25-Jahre-Jubiläum „ARD-Sport/Umwelt-Eins“ für Neptun-Team ...**

... feiern die „Neptunen“ dieses Jahr, nachdem sie 1989 auf Vorschlag des Deutschen Sportbundes im Rahmen der ARD-Live-Sendung in Ludwigsburg „Sportler des Jahres“ die erstmals verliehene Trophäe „Sport & Umwelt“ erhielten. Günther Jauch hielt seinerzeit die Laudatio für herausragendes beispielhaftes Engagement eines Natursportvereins in Sachen Gewässer-/Natur-/Artenschutz. Für Harald K. Freund, Gründer des „Neptun“-Teams, ist die Kristallkugel „Ehre und Verpflichtung“ ...

... bis heute entwickelt er mit seinem Team nachhaltig sein ganzsystemisches gewässer- und naturpädagogisches System. Bekannt im Albgau- und PAMINA-Raum sind die „NaTouren & KulTouren“ des „Neptun“-Teams.

Im Jubiläumsjahr 2014 stehen auf der Agenda:

- Ausbildung von AlbScouts, Aqua-Pädagogen, Erlebnis- & OutdoorGuides
- Projekte mit Institutionen (Kigas/Kitas, Schulen, Behörden u.Ä.)
- Teilnahme an bundesweiten Thementagen (Dt. Naturschutztag, Dt. Mühlentag u.a.) sowie UNO-Öko-Welttage.



*Spaßbetonte Herangehensweisen ans und ins Gewässer sind das Markenzeichen des „Neptun“-Teams ...  
Foto: Lukas Morlock*

**Fr., 14.2., 16.30 bis 17.30 Uhr, kostenfreier FotoWorkshop am und auf dem Ettlinger Bismarckturm; Thema: „Am Valentinstag Sonnenuntergang (nicht nur) für Verliebte ...“**

Infos und Anmeldung:  
Tel. (AB): 0721 34496

**Agenda 21  
Weltladen Ettlingen**

**Ledertaschen aus Indien**

Neben unserem Lebensmittelsortiment bieten wir im Weltladen Ettlingen auch ein großes Sortiment an Kunsthandwerk aus aller Herren Länder an. Wir beziehen von bekannten Fair Trade Lieferanten unsere Waren und garantieren, dass wir keine Massenartikel, sondern nur Waren aus Kleinserien anbieten. Insbesondere führen wir ansprechende Lederwaren, wie Taschen und Geldbörsen aus Indien. Unsere Lieferanten El PUENTE, dwp Ravensburg, oder Contigo haben seit Jahren Kontakte zu den Herstellern und bieten die Sicherheit zur Einhaltung der Kriterien des Fairen Handels.

**Beispiel: Artisan Well in Kakutta / Indien.** Produkte aus Rindsleder, wie Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, Schlüsselanhänger. Seit 2004 bestehen Geschäftsbeziehungen zu Contigo.

**Artisan Well** sieht seine Aufgabe in der Förderung der Handwerkserzeugnisse und dessen Vermarktung. Schaffung von Anreizen für jüngere Mitarbeiter. Verbesserung der sozialen Rahmenbedingungen. Sicherheit der Arbeiter gegen skrupellose Agenten.

Schulung des Qualitätsbewußtseins zu mehr Erfolg. Contigo arbeitet mit **Artisan Well** zusammen, wegen langjähriger Partnerschaft, beeindruckender Entwicklungsgeschichte, sehr gut angenommenen Produkten und gutem persönlichen Kontakten.

**Fair Trade Verpflichtung von Artisan Well:** Keine ausbeuterische Kinderarbeit. Keine Diskriminierung gegenüber Frauen, Menschen mit Behinderungen, Religionszugehörigkeiten, ethnischen Minderheiten, bestimmten sexuellen Orientierungen, politischen Zugehörigkeiten, HIV-Erkrankten, angemessene monatliche Bezahlung, Feiertagszuschlag, Lohnfortzahlung im Urlaub, im Krankheitsfall oder bei Unfällen, kostenlose Darlehen und Vorschusszahlungen, menschenwürdige Arbeitsbedingungen, Krankenversicherung für die gesamte Familie.

Das Design und die Verarbeitung der Artikel entsprechen unserem europäischen Standard. Aufgrund der geringen Herstellmengen können alle Artikel als Unikate angesehen werden.

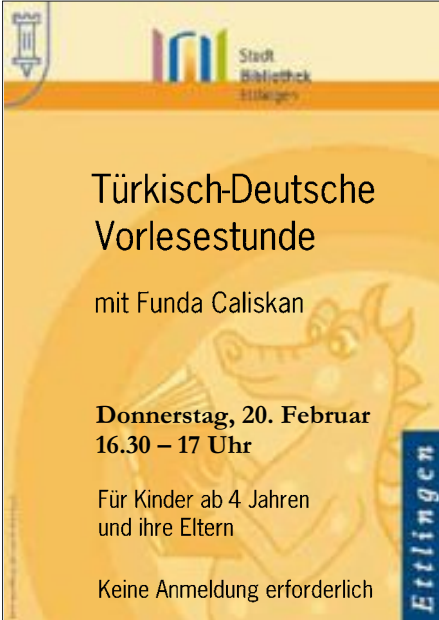
Besuchen sie uns im Weltladen und finden sie den Artikel, den sie schon lange, bisher vielleicht vergeblich, gesucht haben.

Fairkaufen im Weltladen in der Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94, [www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de).

Wenn sie auf ehrenamtlicher Basis im Weltladen mitarbeiten wollen, sprechen sie bitte Frau Mohr an. Tel.07243-30773. Es ist nützlich, wenn einfache PC-Kenntnisse vorhanden sind.

**Stadtbibliothek**





**Türkisch-Deutsche Vorlesestunde**  
mit Funda Caliskan

Donnerstag, 20. Februar  
16.30 – 17 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich

Ettlingen

## Lesetheater mit Michael Hain



Eine weite Reise in den wilden Westen unternahm 65 Erstklässler am vergangenen Donnerstag, 6. Februar, in der Stadtbibliothek. Der Schauspieler Michael Hain erzählte und las die Geschichte von „Cowboy Klaus und der fiese Fränk“ (Buch von Eva Muszynski/Karsten Teich) und setzte die besonders mutigen Kinder gleich als Schauspieler ein. Durch diese Mitmachaktionen waren die Zuhörer mittendrin im Geschehen und mit großem Spaß dabei.

## Volkshochschule

### VHS Aktuell

Hier eine Auswahl unserer Kurse, die demnächst beginnen:

**Schnupper-Goldschmiedekurs für Anfänger (Nr. K0071)** Dienstag, 18. Februar, 17.30 bis 22 Uhr

**Bierseminar (K0140)** Montag, 17. Februar, 18 bis 20.30 Uhr, im Vogelbräu

**Qigong für Anfänger (G0411)** montags, 10.30 bis 12 Uhr, 10 Termine ab 17. Februar

**(G0413)** dienstags, 20 bis 21.30 Uhr, 10 Termine ab 18. Februar

**Tai Chi Chuan für Anfänger mit leichten Vorkenntnissen**

**(G0417)** montags, 9 bis 10.30 Uhr, 10 Termine ab 17. Februar

**Tai Chi Chuan für Anfänger (G0419)** dienstags, 18.30 bis 20 Uhr, 10 Termine ab 18. Februar

**Yoga zum Abnehmen (G0439)** freitags, 15.45 bis 16.45 Uhr, 10 Termine ab 21. Februar

**Hatha-Yoga und Beckenboden – ein Kurs für Frauen (Nr. G0438)** dienstags, 18.30 bis 20 Uhr, 10 Termine ab 18. Februar

**Hatha-Yoga für Anfänger (G0444)** donnerstags, 20.15 bis 21.45 Uhr, 10 Termine ab 20. Februar

**Schwimmkurs für Fortgeschrittene (G0479)** dienstags, 8 bis 9 Uhr, 12 Termine ab 18. Februar im Albgaubad

**Präventive Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik**

**(G0484)** dienstags, 17 bis 18 Uhr, 12 Termine ab 18. Februar, Sporthalle Eichendorff-Gymnasium

**(G0486)** mittwochs, 17.30 bis 18.30 Uhr, 12 Termine ab 19. Februar, Gymnastikraum Schillerschule

**(G0488)** mittwochs, 18.30 bis 19.30 Uhr, 12 Termine ab 19. Februar, Gymnastikraum Schillerschule

**(G0511)** donnerstags, 11.45 bis 12.45 Uhr, 10 Termine ab 27. Februar

**Steptanz mit Vorkenntnissen (G0518)** montags, 9 bis 10.15 Uhr, 12 Termine ab 17. Februar

**für Anfänger (Nr. G0517)** dienstags, 09 bis 10 Uhr, 12 Termine ab 18. Februar

**Gartengestaltung (B0680)** Das Seminar richtet sich an all diejenigen, die ihren Garten ganz neu anlegen wollen, oder ihn verändern möchten und noch auf der Suche nach Gestaltungsideen sind. 4 Abende, dienstags, 20. Februar - 27. März von 19 - 21 Uhr.

**Zumba-Fitness® (G0506)** montags, 19.30 bis 20.30 Uhr, 12 Termine ab 24. Februar

**(G0507)** montags, 20.30 bis 21.30 Uhr, 12 Termine ab 24. Februar

**(G0508)** samstags, 10.00 bis 11.00 Uhr, 10 Termine ab 22. Februar

**(G0509)** samstags, 11.00 bis 12.00 Uhr, 10 Termine ab 22. Februar

**(G0510)** montags, 10.30 bis 11.30 Uhr, 10 Termine ab 17. Februar

**Orientalischer Tanz (Nr. G0519)** montags, 19.15 bis 20.30 Uhr, 10 Termine ab 17. Februar

**Kochkurs: Chinesische Dim Sum (G0540)** Dienstag, 18. Februar, 18.00 bis 22.00 Uhr, in der Küche der Wilhelm-Lorenz-Realschule

**PC-Fit für Beruf & Privat EDV-Grundkurs(B0692)** 5 Abende, montags und donnerstags 17. Februar - 10. März jeweils von 18:30 - 21:30 Uhr

**Kreative Fotografie & Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop Lightroom-Künstlerische Fotografie in Theorie & Praxis – (B0830)** 4 Abende, dienstags, 18. Februar jeweils von 18 - 21 Uhr

**Buchhaltung (B0683)** 6 Abende, mittwochs ab 19. Februar jeweils von 18:30 - 20 Uhr

**Textverarbeitung Word 2010 Grundkurs (B0741)** 2 Termine, Samstag, 22. und Sonntag, 23. Februar jeweils von 9 - 16:30 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de), Internet: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de), Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

## Schulen Fortbildung

### Albert-Magnus-Gymnasium

**Klasse 9b „Beste Klasse“ beim „WirtschaftsWissen im Wettbewerb“**  
Am 4. Februar fand im Parzival-Schulzentrum in Karlsruhe-Hagsfeld die Preisverleihung auf regionaler Ebene zum Wettbewerb „WirtschaftsWissen“ der Wirtschaftsjuvenoren Karlsruhe statt. Gleich zweimal wurden dabei Schüler des AMG Ettlingen mit ihrer Gemeinschaftskundelehrerin Frau Ochlich zu den Preisträgern auf die Bühne gebeten: **Die Klasse 9b** wurde für ihre Gesamtleistung als „Beste Klasse 2013/14“ ausgezeichnet und erhielt dafür einen Gutschein für einen vierstündigen Aufenthalt im Karlsruher Europabad. **Alexander Gaißer**, ebenfalls **9b**, bekam als **Drittbesten** aller Teilnehmer außerdem noch einen Scheck in Höhe von 50 € überreicht.

Unmittelbar vor der Veranstaltung hielt der renommierte Motivations- und Gedächtnistrainer Markus Hoffmann einen spannenden Vortrag mit praktischen Übungsbeispielen. Sein Motto lautete: *Ein gutes Gedächtnis ist keine Frage der Intelligenz, sondern von Lerntechnik.* Anschließend wurden die besten Teilnehmer der regionalen Ausscheidung für den Einzug in die bundesweite Finalrunde getestet, darunter **Alexander Gaißer**, **Julius Barrakling** und **Lars Eisele** aus der 9b, die für ihr gutes Abschneiden ebenfalls einen Gutschein erhielten.

## Anne-Frank-Realschule

Kooperation mit TanzCentrum Tönnies-Grade Ettlingen



Die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen der Anne-Frank-Realschule wählen im Fach Sport bereits seit neun Jahren aus 24 Sportangeboten (Modulen) pro Schuljahr 3 Module aus. Für das Modul „Tanz“ konnte in diesem Jahr die Tänzerin und Choreographin des TanzCentrums Tönnies-Grade, **Sarah Isabell Masek**, als professionelle Hip Hop – Lehrerin für die Jugendlichen gewonnen werden. Mit ihrer offenen Art und ihrem tänzerischem Talent hat sie die Schülerinnen und Schüler vom ersten Augenblick an begeistern können. Viele erleben Hip Hop nun als anstrengende und vor allem anspruchsvolle Sportart. Hier muss nicht nur die Koordination aller Körperteile (Körperwellen etc.) stimmen sondern auch die Kondition ist bei 90 Minuten Hip Hop – Unterricht gefragt. Wer Hip Hop einmal sehen möchte, hat hierzu die Möglichkeit an unserem Tag der offenen Tür am 21. März. Vielen Dank an **Ingo Kemper** vom TanzCentrum Tönnies-Grade, der uns diese lebendige Kooperation ermöglicht hat.

## Schillerschule

Schiller- und Thiebauthschule

Echt klasse



... ist die gleichnamige Ausstellung, die in den vergangenen eineinhalb Wochen an der Schillerschule zu Gast war. Dabei handelt es sich um ein Präventionsprojekt zum Schutz vor sexueller Gewalt der Stiftung Hänsel+Gretel und des Fördervereins Lions Club Karlsruhe-Zirkel. Alle Kinder der Klassenstufen 2 bis 6 der Thiebauthschule und der Schillerschule befassten sich anhand der Ausstellung und der zur Verfügung gestellten Begleitmaterialien mit dieser ebenso sensiblen wie wichtigen Thematik.

Der Mitmachparcours bestand aus sechs Stationen, an denen sich die Kinder auf spielerischer, emotionaler und sinnlicher Ebene mit den wichtigsten Präventionsprinzipien auseinandersetzen und diese einübten: Was sind für mich gute, komische oder schlechte Berührungen? Wie lerne ich „nein“ zu sagen? Was ist der Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen? Wie hole ich Hilfe?

Dabei waren aber nicht nur die Kinder angesprochen, auch die Erwachsenen wurden durch eine fundierte Lehrerfortbildung sowie einen Eltern-Informationabend in das Gesamtkonzept eingebunden. Durchweg positiv waren dann auch die Rückmeldungen der beteiligten Schüler und Lehrer. Angeregt durch die vielfältigen Angebote entstanden am Rande der Ausstellung und bei der Aufarbeitung im Klassenzimmer viele gute und fruchtbare Gespräche.

Sehr erfreulich war in diesem Zusammenhang auch die Kooperation der beiden Ettlinger Kernstadtschulen, weiterhin gedankt sei Christine Trippe von der Schillerschule, Iris Tischler von „Wildwasser“, der Stiftung Hänsel+Gretel sowie dem Förderverein Lions Club Karlsruhe-Zirkel für ihr großes Engagement.

## Thiebauthschule

Es war einmal...



Seit Januar haben sich die beiden dritten Klassen im Unterricht intensiv mit Märchen beschäftigt.

Da wurden die unterschiedlichsten Märchen angehört, gelesen und besprochen. Die Kinder durften selbst Märchen fortsetzen oder eigene Märchen erfinden. In Klasse 3a wurde eine gemeinsame Märchenzeitung mit Berichten, Interviews und Rätseln verfasst.

Am Freitag, 7.2. bekamen die beiden Klassen nun zum krönenden Abschluss noch besonderen Besuch: Die Märchenerzählerin Frau Angela Weber aus Spessart kam in den Unterricht, um einige spannende Märchen zu erzählen.

Im Lesezimmer ließen sich die Kinder gemütlich nieder und reisten mit der Märchenerzählerin ins ferne Afrika, in die Türkei und Norwegen, wo sie in ihrer Fantasie die schönsten Märchen miterlebten. Am lustigsten fanden die meisten das norwegische Märchen vom

dicken, fetten Pfannkuchen, aber auch das türkische Märchen vom Topf, der Glück brachte, gefiel besonders gut. Vielen Dank an Frau Weber, die es verstand, die Kinder und auch die beiden Klassenlehrerinnen mit ihren Geschichten zu fesseln!

## Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

#### Bauvorhaben:

Umbau Zehntwiesenstraße – Straßen- und Kanalbau sowie Verlegung der Gas- und Wasserleitungen

Vergabe Nr. 2014-001

#### Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

#### Leistungsumfang:

- Teerhaltiges Straßenmaterial lösen, auf Deponie des AG transportieren: ca. 1.000 t
- Asphalt lösen und verwerten: ca. 650 m<sup>2</sup>
- Pflaster lösen: ca. 800 m<sup>2</sup>
- Boden lösen und auf Deponie des AG transportieren: ca. 700 m<sup>3</sup>
- Leitungsgraben herstellen und auf Deponie des AG transportieren: ca. 1.500 m<sup>3</sup>
- Rohrleitung StB DN 500: ca. 230 m
- Anschlussleitungen PP DN/OD 160: ca. 300 m
- Schachtbauwerke StB DU 1000: 6 St.
- Straßeneinläufe: ca. 20 Stück
- Wasserleitung: ca. 300 m
- Gasleitung: ca. 200 m
- Schottertragschicht (RC): ca. 1.350 t
- Asphalttragschicht AC 32 TN u. Asphaltdeckschicht AC 8 DN: ca. 1.300 m<sup>2</sup>
- Betonpflaster 16/16/8: ca. 2.000 m<sup>2</sup>
- Rasenfugenpflaster: ca. 500 m<sup>2</sup>
- Betonbord RB 15/22 und Rinne 30/30: ca. 500 m
- Tiefbord TB 8/20: ca. 400 m

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder E-Mail an [vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de) zugefaxt bzw. zugesandt.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter [www.subreport-elvis.de/E95214996](http://www.subreport-elvis.de/E95214996)





Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum 01. April 2014 in der Musikschule zwei Stellen im

**Reinigungsdienst  
(jeweils 19,50 Wochenstunden)**

für die Gebäudereinigung zu besetzen. Ihre Arbeitszeiten sind Montag bis Freitag, 7.30 bis 11.30 Uhr. Außerdem setzen wir die Bereitschaft voraus, auch außerhalb der normalen Arbeitszeit tätig zu sein.

Für diese Aufgaben suchen wir Bewerber/innen mit entsprechender Erfahrung, Engagement, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit sowie Kunden- und Serviceorientierung. Die Bezahlung richtet sich nach dem TVöD.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 28. Februar 2014 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder [personalabteilung@ettlingen.de](mailto:personalabteilung@ettlingen.de).

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-310 (Herr Moehrke, Musikschule) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

**Ettlingen**

## Abwasserverband Albtal Feststellung des Jahresabschlusses 2012

Der Jahresabschluss des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn, für das Wirtschaftsjahr 2012 wird gemäß § 20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBI. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBI. S. 418), i.V. mit § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBI. S. 22), wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	6.591.460,65 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	5.674.516,49 €
	- das Umlaufvermögen	916.944,16 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	308.890,18 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	988.121,00 €
	- die Rückstellungen	150.000,00 €
	- die Verbindlichkeiten	5.144.449,47 €
1.2	Jahresgewinn/Jahresverlust	-, - €
1.2.1	Summe der Erträge	1.952.833,22 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.952.833,22 €

2. Der Jahresabschluss wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Waldbronn, den 17.09.2013

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 17.02. bis 25.02.2014 auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

Der Verbandsvorsitzende:  
Masino  
Bürgermeister

Verbandsrechner:  
Thomann

### Nachbarschaftsverband Karlsruhe

**„Einladung zur öffentlichen Sitzung  
der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe“**

Am Donnerstag, den 20.02.2014 findet um 15:30 Uhr im Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz in 76275 Ettlingen eine Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe statt. Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

**TOP 1** Neuaufstellung des Teil-Flächennutzungsplanes „Windenergie“ hier: Beschluss über dessen öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden nach § 4 (2) BauGB

**TOP 2** Fortschreibung Flächennutzungsplan – Schwerpunkt Gewerbe hier: Ergebnisse der Prüfung potenzieller Gewerbestandorte

gez.  
Johannes Arnold  
Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen  
Vorsitzender des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe

**Verbandsversammlung am 17.09.2013**

### Aus dem Standesamt

[Redacted text block containing names and addresses from the civil registry office]

## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

#### Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):  
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr.  
Der Dienst habende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

#### Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

#### Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr  
für Großtiere Dr. Essig, Einsteinstraße 6, Malsch, Tel. 07246/911999, mobil 0172/6363235

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 13. Februar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West, Apotheke Böhlinger, Brettener Straße 2, 07232 30010, Königsbach, Kur-Apotheke, Kurpromenade 31, 07083 92570 Bad Herrenalb

#### Freitag, 14. Februar

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt, Rathaus-Apotheke, Karlsruher Straße 86, 0721 9463737, Berghausen

#### Samstag, 15. Februar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

#### Sonntag 16. Februar

Apotheke Singen, Goethering 141, 07232 70580, Singen, Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, Ittersbach

#### Montag, 17. Februar

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, 07243 56610, Busenbach

#### Dienstag, 18. Februar

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15, 0721 9473620, Stupferich

#### Mittwoch, 19. Februar

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen, St. Martin-Apotheke, Jöhlinger Straße 78, 07203 304, Walzbachtal

#### Donnerstag, 20. Februar

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

## Notrufe:

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

**Feuerwehr und Rettungsdienst** 112

#### Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

#### Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter Telefon 07243/101-222.

#### Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07252 5622365

## Hilfe für Kinder und Jugendliche:

**Kinder- und Jugendtelefon,**  
Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,  
Telefon 0800 1110333

#### Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe,  
Telefon 0721 842208

#### Kindersorgentelefon Ettlingen,

Amt für Jugend, Familie und Senioren  
Telefon 101-509

#### Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31,  
Telefon 07243 54950

#### Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23-25, Karlsruhe

#### Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

#### Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

**KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Telefon 07243 - 215305

#### Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)  
**Elektrizität:**  
Telefon 101-777 oder 338-777  
**Erdgas:** Telefon 101- 888 oder 338-888  
**Wasser und Fernwärme:**  
Telefon 101-666 oder 338-666

## Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

#### Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

**Erdgas:** Telefon 101- 888 oder 338-888

#### Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

## EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon:

0800 3629-477.

## Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen,  
Telefon 07243 101-456



## Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline  
07243 938664

Kabel Baden-Württemberg  
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

## Pflege und Betreuung

**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen**, Am Klösterle, Klostergasse 1, Telefon: 07243/ 101546, Mobil: 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353  
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr.  
Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

### **Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**

www.sozialstation-ettlingen.de  
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

### **Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:**

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

**Demenzgruppen:** stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

**Nachbarschaftshilfe:** Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de  
Termine nach Vereinbarung.

**Hospizdienst Ettlingen** Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, Internet www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116 **14 bis 17 Uhr.**

**Schwester Pias Team**, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

### **Häusliche Krankenpflege**

Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekanergasse 5, Tel. 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR**, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

### **MANO Pflegeteam GmbH**

#### **MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste:  
Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28,  
www.mano-pflege.de  
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

### **Pflegedienst Optima GdB**

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

**AWO Ettlingen** Essen auf Rädern, Informationen beim AWO-Versorgungszentrum,  
Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 766900

### **Essen auf Rädern:**

Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Mittelkerker Straße 4, Tel. 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

### **Essen auf Rädern:**

Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, Tel. 0721 955 95 65

### **Beratung für ältere Menschen**

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

### **Demenzberatung beim Caritasverband**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-122,  
Ansprechpartnerin: Karin Carillon

### **Amt für Jugend, Familie und Senioren**

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug,  
Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

### **Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung**

des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

### **Wohnberatungsstelle**

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

## Dienste für psychisch erkrankte Menschen

### **Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen**

**Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen**, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515-130

## Schwangerschaftsberatung:

### **Caritasverband Ettlingen**

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung unter 07243 515-0

### **Diakonisches Werk Ettlingen**

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950,  
ettlingen@diakonie-laka.de,  
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

## Suchtberatung:

### **Suchtberatungs- und -behandlungsstelle**

der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305,  
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,  
www.suchtberatung-ettlingen.de

## Familien- und Lebensberatung:

### **Caritasverband Ettlingen**

Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung Telefon 07243 515-0.

### **Frühe Hilfen/Babyambulanz**

für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

### **Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.**

Epernayer Str. 34;

**Achtung neue Nummer: 07243 94545-0; Fax: 07243 94545-45, E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de**

### **Mano Pflegeteam GmbH**

Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax 07243 525955, E-Mail pflegeteam-mano@web.de

### **Diakonisches Werk**

Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de,  
www.diakonie-laka.de

### **Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind**

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

### **Amt für Jugend, Familie und Senioren**

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

### Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen  
07243 5150

### Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstordnung für Samstag, 15., und Sonntag, 16. Februar

### Katholische Kirchen

#### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

##### Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

##### Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor

##### Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

##### Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

#### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

##### Pfarrei St. Josef Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse, 19:30 Uhr Taizé-Gebet in der kleinen Kirche

##### Pfarrei St. Dionysius Ettlingenweier

Sonntag 10 Uhr Sonntagmesse

##### Pfarrei St. Wendelin Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

#### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

##### Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier

##### Pfarrei Maria Königin Schluttenbach

Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

##### Pfarrei St. Antonius Spessart

Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier

### Evangelische Kirchen

#### Luthergemeinde

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrer Herrmann); 19.30 Uhr Ökumenisches Taizégebet in der Kleinen Kirche Bruchhausen

#### Pauluspfarrei

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst Markus Beutelspacher

#### Johannespfarrei

Sonntag, 8.45 Uhr Gottesdienst in Spessart, Pfarrer i.R. Dr. V. Pitzer; 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Pfarrer i.R. Dr. V. Pitzer; 10 Uhr Kindergottesdienst, Caspar-Hedio-Haus, Kigo-Team

#### Freie evangelische Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

#### Liebenzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

#### Christliche Gemeinde

Sonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

#### Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst durch den Bezirksältesten Furrer

### Kirchliche Nachrichten

#### Ökumenische Bibelwoche der Pfarreien: Herz-Jesu, Paulus, St. Martin, Johannes, Liebfrauen und Luther

... damit wir leben und nicht sterben...

#### Freitag, 14. Februar

Bibelgesprächsabend, 19:30 Uhr Caspar Hedio-Haus Franz Scherer, Pfarrer i. R. (Genesis / 1. Mose 41)

#### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

#### Firmung 2014 - Firmbegleiter gesucht

Am Freitag, 27. Juni, wird in unseren Pfarrgemeinden eine Firmung stattfinden. Jugendliche, die vor dem 1. Januar 1999 geboren sind, wurden dazu eingeladen. Wer zu dieser Gruppe gehört und keine persönliche Einladung bekommen hat, kann sich in den Pfarrbüros melden. Das Sakrament der Firmung ist eine Ermutigung und Stärkung, sich auf dem Weg vom Jugendlichen zum Erwachsenen eigenverantwortlich für den christlichen Glauben zu entscheiden. Im Rahmen des neuen Firmkonzepts sind wir auf die Mitarbeit von ehrenamtlichen Gemeindegliedern angewiesen, die Jugendliche an ihrem Glaubensleben teilhaben lassen oder als Firmscout einen Weg der Firmvorbereitung zusammen mit einem Jugendlichen suchen. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden.

Fragen zur Firmvorbereitung können bei einem Informationstreffen für Jugendliche geklärt werden am **Freitag, 21. Februar, von 19 - 21 Uhr, Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8**. Danach finden Anmeldegespräche statt am **Sonntag, 9. März, von 14 - 16 Uhr, gleichfalls im Gemeindezentrum Herz Jesu**.

Wir freuen uns über alle Jugendlichen, die die Einladung zum Informationstreffen annehmen. Wer Fragen zum Thema Firmung hat oder mitarbeiten will, kann sich gerne bei mir melden.

Für das Firmteam: Adrian Dieterle, Telefon: 71 63 31, E-Mail: adrian.dieterle@kath-ettlingen-stadt.de

#### Spurensuche „Gottes Spuren im Alltag entdecken“ - Ältere gehen gemeinsam einen geistlichen Weg

Nach der erfolgreichen Spurensuche im Herbst wollen wir uns wieder gemeinsam auf den Weg machen und in der **Fastenzeit** vier Wochen lang erneut nach **Spuren Gottes in unserem Leben** suchen. Eingeladen sind **speziell ältere Menschen**. Die „Spurensuche“ ist ein Übungsweg für jede/jeden einzelnen und für die gesamte Gruppe. Anhand von biblischen Texten machen wir uns auf die Suche nach Gottes Wirken in unserem Alltag. Dabei kommen wir mit Gott ins Gespräch, setzen uns aber auch mit uns selbst auseinander. Der Austausch in der Gruppe gibt Impulse. Unser gemeinsamer Weg will helfen, das eigene Leben in einem anderen Licht zu sehen und neu auszurichten.

Wenn Sie teilnehmen möchten, sollten Sie bereit sein zu täglichen persönlichen Gebetszeiten, zu Besinnung sowie zu einem wöchentlichen Gruppentreffen aller Teilnehmenden.

Auch wenn Sie im Herbst nicht dabei waren: Sie sind eingeladen zum **Einführungstreffen am Donnerstag, 6. März, 14.30 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Herz-Jesu**.

**Weitere Termine** an den folgenden Donnerstagen zur gleichen Zeit:

13., 20., 27.03., 3. und 10.04.

**Unkostenbeitrag:** 10,- Euro

**Anmeldungen bitte bis spätestens**

**10. März im Pfarrbüro Herz Jesu,**

(07243) 71 63 31.

#### Pfarrei Liebfrauen

Achtung, Achtung: **Sommerfreizeit**





Fiebert Du auch schon den warmen Tagen entgegen? Willst Du endlich wieder raus an die frische Luft? Wir auch! Deswegen planen wir jetzt schon unser Zeltlager, auf dem **Du** nicht fehlen solltest. Bist Du zwischen 8 und 15 Jahre alt und willst Deine Sommerferien mal ganz anders verbringen? Dann komm mit uns für 12 Tage in den Schwarzwald. Wir veranstalten ein Zeltlager ohne Strom, Handys, Facebook und Twitter, dafür mit viel Natur, Spaß, Lagerfeuern und einem motivierten Leitungsteam!

Haben wir Dein Interesse geweckt? **Am Freitag, 7. März** können Du und Deine Eltern bei unserem **Info-Abend** das Leiterteam und unser Zeltlager kennenlernen. Los geht's **um 19 Uhr im Gemeindefaal der Liebfrauenkirche** in Ettlingen-West.

Weitere Informationen: [www.kjgliebfrauenettlingen.de](http://www.kjgliebfrauenettlingen.de) / [info@kjgliebfrauenettlingen.de](mailto:info@kjgliebfrauenettlingen.de) / 0174 200 1675

#### **Kaffee & Kuchen**

Aufgepasst! Am Samstag, **15. Februar**, serviert die KJG Herz-Jesu Kaffee und Kuchen ab **50 Cent**. Die Verköstigung findet von **8 bis 13.30 Uhr** beim **Alten Markt** vor der Schlossapotheke statt. Darüber hinaus steht die Leiterrunde für Fragen rund um das diesjährige Zeltlager jederzeit zur Verfügung.

#### **Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen**

##### **Freizeiten 2014**

Der neue Katalog der Evangelischen Jugend Baden mit Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ist erschienen. Geboten werden Aufenthalte für unterschiedliche Altersgruppen zu Terminen das ganze Jahr hindurch – schwerpunktmäßig im Sommer, sowohl im In- als auch im Ausland. Sie liegen in den evang. Pfarrämtern aus oder man kann sich direkt an: Evang. Jugend Baden, Tel. 0721 9175-458, [info@ejuba.de](mailto:info@ejuba.de), [www.ejuba.de](http://www.ejuba.de) wenden.

#### **Paulusgemeinde**

##### **Bibelgesprächskreis**

Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 13. Februar 19.45 Uhr im Pauluszimmer. **Senioren**

Einladung zum Seniorennachmittag am Dienstag, 18. Februar um 14.30 Uhr im Kirchsaal. Pfarrer Frank Wagner und Team gestalten einen unterhaltsamen Nachmittag. Lassen Sie sich überraschen.

#### **Hospizgruppe Ettlingen**

##### **Trauercafé „Kornblume“ – offene Begegnung für trauernde Menschen**

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen und Informa-

tionen und Hilfsangebote erhalten. In jeder Kaffeestunde wird ein von den ehrenamtlichen Hospizhelfern erarbeiteter „Impuls“ angeboten sowie Kaffee, Tee und selbstgebackener Kuchen. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Das Trauercafé „Kornblume“** ist einmal monatlich geöffnet, jeweils am **3. Mittwoch im Monat von 17 – 19 Uhr** in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Str. 31 (Innenhof). **Nächster Termin: 19. Februar.** Faltblatt erhältlich beim Hospizdienst Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, 76275 Ettlingen, Tel. 07243/54 95 0 [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de)

### **Kirchliche Veranstaltungen**

#### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt**

##### **Pfarrei Herz-Jesu**

**Dienstag, 18. Februar**, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „August Macke (1887 - 1914)“

**Mittwoch, 19. Februar**, 20 Uhr Netzwerk Erwachsener Christen

**Donnerstag, 20. Februar**, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Orgeln und Orgelmusik in Europa, Teil I“, Ursprünge und Entwicklung der Orgel bis zum Barock

##### **Pfarrei St. Martin**

**Freitag, 14. Februar**, 19:30 Uhr Ökumenische Bibelwoche – Bibelgesprächsabend Leitung: Pfarrer Franz Scherer, Caspar-Hedio-Haus

**Dienstag, 18. Februar**, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Treffen im Martinshof; 19Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche

##### **Pfarrei Liebfrauen**

**Samstag, 15. Februar**, 10:30 Uhr Erlebnistag für Erstkommunionkinder und Eltern

**Montag, 17. Februar**, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

**Mittwoch, 19. Februar**, 19:30 Uhr KAB-Vortrag, Thema: „Gesund genießen in jedem Alter“, Referent: Dr. Bernhard Adam

**Donnerstag, 20. Februar**, 19:30 Uhr Ökumenische Bibelwoche – Bibelgesprächsabend, Referent: Adrian Dieterle, Pastoralreferent

##### **Luthergemeinde**

**Mittwoch, 12. Februar**, 18 Uhr Frauenkreis Oberlin, Gemeindehaus Liebfrauen; 20 Uhr Chor im Gemeindezentrum Bruchhausen;

##### **Freie Evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)  
**Samstag**, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB (People and Bible) von 14 - 18 Jahren, Jonas Günter, 07243 5245628

**Mittwoch**, 10 Uhr miniMAX für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, Kon-

takt Nadine Laukemann 07243 3133020; 14:30 Uhr TaM (jeden 2. und 4. Mittwoch) für Menschen fortgeschrittenen Alters, 17.30 Uhr Jungschar für Kids von 8 bis 12 Jahren

**Donnerstag bis 27. Februar**, 15-18 Uhr Ettlinger Winterspielplatz (Indoor) von 0-8 Jahren; Eintritt frei - Spende erbeten  
**Freitag**, 10-11 Uhr Eltern-Café für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West Caroline Günter; 15.30-17.30 Uhr Fred's Freundestreff Spieletreff zweimal im Monat, Bürgertreff im Fürstenberg, Ettl.-West, Jonas Günter 07243 52 45 628

##### **Liebnzeller Gemeinde**

Mühlenstraße 59

**Freitag**, 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

**Montag** 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat); 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

**Dienstag** 15 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich, ungerade KW)

**Mittwoch** 16.30-18 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre) 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

**Donnerstag** 9.30 Uhr Krabbelgruppe (in KA-Weiherfeld) 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis

##### **Christliche Gemeinde**

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

**Mittwoch**, 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Jeden 3. Montag/Monat**, 9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

**Freitag** (14-täglich), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

**Samstag** (14-täglich), 18 Uhr Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

### **Veranstaltungen Termine**

#### **Ausstellungen:**

**Bis 18. Mai, Mi-So: 11 – 18 Uhr**

**Das lässt ja tief blicken...der Stadtgeschichte auf der Spur** Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Informationen: 07243 101-273 Museum Schloss

**15.2. bis 16.3., Mi – Sa 15 – 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr Franz Bernhard – Radierungen, Modelle für öffentliche Arbeiten und Güsse** Eintritt frei Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

#### **Veranstaltungen:**

Freitag, 14. Februar,

16:30 Uhr **Französisch-deutsche Vorlesestunde** Mit Heide und Jean-Jacques Itasse Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12  
17 Uhr **Jungschar – Zeppelintreff** für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Christl. Gemeinde Zeppelinstraße 3

20:30 Uhr **Swinghouse All Stars** Stephan Holstein (cl, ts), Ralf Hesse (tp), Thilo Wagner (p), Lindy Huppertsberg (b), Hans-Peter Schucker (dr) Eintritt: 12 €/ 7 € (erm. für Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass: 19:30 Uhr / Karten an der Abendkasse, Jazz-Club Birdland59

Samstag, 15. Februar,

ab 10 Uhr **Basketball Heimspieltag**

10 Uhr, U18 - TSV Berghausen, Landesliga Damen - Karlsruher TV

12 Uhr Herren 3 - Karlsruher TV 2, U16 - TSV Berghausen

14:15 Uhr Herren 2 - TSV Berghausen 2, U17/19 - TSV Berghausen

16:15 Uhr U14 - TSV Berghausen, Oberliga Herren 1 - TSV Berghausen  
TSV Ettlingen Albgauhalle

14 Uhr **Barock my soul - Tanzworkshop für barocken Tanz** Tanzworkshop für barocken Tanz (passend für die Abendveranstaltung, die um 19 Uhr, im Rittersaal, stattfindet) Karten in der Stadtinformationen: 07243 101-380 Preis Tanzworkshop: 25 € Werkstatt Karlsruhe / Kultur- und Sportamt Rohrsaal/ Schloss

19 Uhr **Kostümball** Barock my soul Kostümball im Sibylla-Augusta Festsaal Preis: 20 € Karten in der Stadtinformation 07243 101-380 -Teilbestuhlt - freie Platzwahl Werkstatt Karlsruhe / Kultur- und Sportamt Rittersaal/ Schloss

19:11 Uhr **1. Zunftabend** Faschingsveranstaltung Narrenzunft Schöllbronn Turnhalle Johann-Peter-Hebelschule Schöllbronn

19:31 Uhr **1. Prunksitzung** GroKaGe Ettlingenweier Bürgerhalle Ettlingenweier

ab 20:30 Uhr **Thomas Meyer LIVE im ZELT** Ettlinger Singer & Songwriter UKB 5 € Tickets an der Abendkasse und im VVK erhältlich. WaTT's Brasserie & Cocktaillbar

Sonntag, 16. Februar,

14 Uhr **Tag der offenen Tür des Rollsportvereins** in der Sporthalle der Pestalozzischule mit Kaffee und Kuchen, Programm und Möglichkeit, den Sport einmal selbst auszuprobieren

14:11 Uhr **1. Großer Kinderfasching** Ettlinger Moschdschelle Stadthalle

14:33 Uhr **Gemeinsame Sitzung WCC/ CSE** Wasener Carneval Club & Carnevalverein Spessarter Eber Schlossgartenhalle

15 Uhr „**Rotkäppchen**“ Gastspiel – Märchenruhe Malsch Kinderpuppentheater ab 3 Jahre Kleine Bühne

18 Uhr **Klassik im Schloss mit dem SWR: Oliver Schnyder Trio** Franz Schubert: Der Hirt auf dem Felsen, bearbeitet für Klaviertrio Bedrich Smetana: Klaviertrio g-Moll op. 15 Antonín Dvořák: Klaviertrio e-Moll op. 90 „Dumky-Trio“ VVK/ AK: 20 / 17/ 14 € / 10 € Karten Stadtinformation 07243 101-380 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Asamsaal/Schloss

Dienstag, 18. Februar,

9:30 Uhr **August Macke (1887 -1914)**

Vortrag Referentin: Dr. Elisabeth Gurock, Kunsthistorikerin Karlsruhe, Anmeldung: Marion Winheller Tel.: 07243 5148300 [marion.winheller@web.de](mailto:marion.winheller@web.de) Bildungswerk, Pfarrzentrum Herz-Jesu

Donnerstag, 20. Februar,

9:30 Uhr **Orgeln und Orgelmusik in Europa**

Ursprünge und Entwicklung der Orgel bis zum Barock Anmeldung und Leitung: Dietrud Berg Tel: 07243 12943 [dietrud-berg@t-online.de](mailto:dietrud-berg@t-online.de) Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

16:30 Uhr **Türkisch-deutsche Vorlesestunde** Mit Funda Caliskan Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern Keine Anmeldung erforderlich Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12

19:30 Uhr **Preisträger des 5. Europäischen Kammermusikwettbewerbs Karlsruhe**

Preise: 20 €/ 10 € (erm. für Schüler, Studenten & Schwerbehinderte) Karten Stadtinformation n: 07243 101-380 Fördergemeinschaft Kunst Asamsaal/ Schloss

**Wanderungen:**

Mittwoch, 19. Februar,

13 Uhr **Mittwochswanderung** Vom Altbahnhof durch die Günter Klotz Anlage nach Mühlburg, anschl. Einkehr Treffpunkt 13.00 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 2 Stunden, leichte Streckenführung, Führung Dieter Tschan, NaturFreunde Ettlingen. Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Schlesierstr.3, und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle:

Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, täglich 7 bis 23 Uhr.

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

**AI-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

**Eltern herzkranker Kinder** Nordbaden [www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

**Angehörige psychisch Kranker** helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“**: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 523736. Homepage [www.netzwerk-ettlingen.de](http://www.netzwerk-ettlingen.de)

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“**: mittwochs 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail: [info@ak-demenz.de](mailto:info@ak-demenz.de)

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

**Selbsthilfegruppe für Stimmenhörer**, Treffen an geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr.

Weitere Informationen:

Caritasverband Ettlingen 07243 515133

## Parteiveranstaltungen

### Stammtisch FE-Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE-Für Ettlingen findet am Donnerstag, 13. Februar ab 19.30 Uhr in der Luisenstube in der Schöllbronner Straße statt.

Alle interessierten BürgerInnen sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.

### Die Günen

#### Kandidatenliste

Wir stellen am Donnergstag, 6. Februar, um 19:30 Uhr im „Pot au Feu“ unsere Kandidatenliste für den Ettlinger Stadtrat auf.